

GEMEINSAM STARK FÜR IHRE GESUNDHEIT



Prof. Dr. Johannes Schwarz
CHEFARZT

Die moderne Therapie des Morbus Parkinson umfasst nicht nur Medikamente

Aktuelle Ergebnisse der Forschung zeigen, dass Medikamente nur einen kleinen Teil der Beschwerden der Patienten mit Morbus Parkinson lindern können. Viele Einschränkungen können derzeit vor allem durch neue Übungsverfahren gebessert werden. Hierzu gehören vor allem: Schluckstörungen, Sprechstörungen, Fallneigung und Startschwierigkeiten. In unserem Zentrum wird die Behandlung durch eine intensive Übungsbehandlung vervollständigt, um eine optimale Alltagskompetenz zu ermöglichen. Des Weiteren versuchen wir durch Anleitung zu körperlicher Aktivität, gesunder Ernährung, Verbesserung des Schlafes und Erhalt der Lebensfreude und Lebensqualität zu verbessern.

Alternative experimentelle Therapieverfahren

Wenn die Medikamente nicht ausreichend wirken, werden häufig alternative Verfahren wie Pumpenbehandlung oder tiefe Hirnstimulation empfohlen. Wir bieten eine ausführliche Beratung zu diesen Therapieverfahren an. Pumpenbehandlungen mit L-DOPA oder Apomorphin können in unserer Klinik begonnen und überwacht werden. Es liegen langjährige Erfahrungen mit der tiefen Hirnstimulation vor, sodass eine optimale Einstellung nach Implantation der Elektroden sicher gestellt werden kann.

📍 KONTAKT

Sekretariat INNERE MEDIZIN
Tel.: 08072 378-3201
Fax: 08072 378-3209
klinik.haag@innklinikum.de

InnKlinikum Haag
Krankenhausstraße 4
83527 Haag i. OB

🕒 SPRECHSTUNDEN

Anmeldung und
Terminvereinbarung über das
Sekretariat Innere Medizin
Mi 13:00 - 15:00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN

finden Sie auf unserer Website www.innklinikum.de

EXTERNE AUSZEICHNUNGEN FÜR DAS INNKLINIKUM ALTÖTTING UND MÜHLDFELD

- + Zertifizierte Kliniken in beiden Landkreisen nach DIN EN ISO 9001:2015
- + Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München (Altötting und Burghausen)
- + Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München (Mühldorf)
- + Zertifizierte Regionale Traumazentren
- + Zertifizierte Schlaganfallereinheiten (Stroke Unit)
- + Zertifizierte Herzinfarkteinheit (Chest Pain Unit)
- + Zertifizierte Zentrale Notaufnahme
- + Zertifiziertes Darmzentrum und Kompetenzzentrum für Koloproktologie
- + Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum
- + Zertifiziertes Endoprothetikzentrum
- + Zertifizierte Wirbelsäuleneinrichtung Level II DWG
- + Zertifizierte Parkinson Fachklinik

VORSTAND

Vorstandsvorsitzender: Thomas Ewald
Vorstände: Prof. Dr. Dr. med. Michael Kraus,
Michael Prostmeier, Dr. med. Wolfgang Richter

FACHKLINIK PARKINSON



ZENTRUM FÜR ALTERSMEDIZIN, ZNS-ERKRANKUNGEN UND MOBILITÄT

Der Anteil älterer Menschen in der Gesellschaft, insbesondere aber im Krankenhaus wird immer größer. Neurodegenerative Erkrankungen stellen für diese älteren Menschen eine besondere Belastung dar. Unsere Parkinson-Fachklinik soll einen Beitrag leisten, die Versorgung dieser Patienten in unserer Region zu verbessern. Wir können eine genaue Diagnostik basierend auf klinischer Erfahrung und modernen bildgebenden Verfahren anbieten. Die Unterscheidung der verschiedenen Erkrankungen ist wichtig, um die bestmögliche Behandlung zu finden. Diese Therapien umfassen alle modernen medikamentösen und operativen Therapien, die wir in Kooperation mit neurochirurgischen Kliniken in München gemeinsam durchführen. Ein besonderes Merkmal unseres Zentrums in Haag ist die gleichzeitige Betreuung nicht nur der Parkinson-Symptome, sondern auch der internistischen Begleiterkrankungen. Darüber hinaus erhalten unsere Patienten über unser Studienzentrum Zugang zu den meisten klinischen Prüfungen mit neuen Medikamenten zur Behandlung der Parkinson-Erkrankung.

Wie kommt der/die Patient/in zur stationären Aufnahme?

- ≈ Einweisung durch Haus- oder Notarzt
- ≈ Direkte Zuverlegung durch eine andere Klinik
- ≈ Vorstellung in der Ambulanz

Ein komplizierter Rehabilitationsantrag ist definitiv nicht notwendig!



Für welche Patienten ist unsere Klinik besonders geeignet?

Für Patienten mit Morbus Parkinson oder ähnliche Erkrankungen mit Einschränkungen der Alltagskompetenz

- ≈ Nicht ausreichende Medikamentenwirkung
- ≈ Komplikationen nach langjähriger Therapie
- ≈ Nicht-motorische Symptome wie Depression oder Gedächtnisstörungen
- ≈ Internistische Begleiterkrankungen wie Magen-Darm-Erkrankungen, Osteoporose, Diabetes mellitus, Bluthochdruck, Schlafstörungen, etc.
- ≈ Zur akutgeriatrischen frührehabilitativen Komplexbehandlung
- ≈ Zur geriatrischen Rehabilitation
- ≈ Abgelehnter Rehabilitationsantrag
- ≈ Protrahierter Klinikaufenthalt

Moderne Medizin für Parkinson-Patienten

Die Probleme

- ≈ Verlust der Alltagskompetenz durch Komplikationen der Therapie und ...
- ≈ ... gleichzeitige Relevanz von anderen chronischen Erkrankungen bzw. ...
- ≈ ... von organischen und psychosozialen Aspekten
- ≈ Multimorbidität erfordert interdisziplinäre Behandlungskonzepte

Unser Konzept

- ≈ Umfassende Diagnostik der neurologischen und internistischen Erkrankungen
- ≈ Interdisziplinäres Behandlungskonzept
- ≈ Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie von Gangstörungen
- ≈ Multiprofessionelles Therapieteam wie Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, aktivierende Krankenpflege, Ernährungsberatung, Kliniksozialdienst
- ≈ Angebot an Patienten zur Teilnahme an klinischen Studien
- ≈ Intensive Kooperation mit allen Fachabteilungen des gesamten InnKlinikum und Kooperationspartner, z.B. Klinikum Rechts der Isar in München
- ≈ Mitgliedschaft in der Parkinson-Allianz München (PAM) und im Kompetenznetz Morbus Parkinson (KNP)